

Protokoll Ortsausschuss Hl. Familie

Sitzung vom
06.10.2020 um 19.00 Uhr
in der Kirche Heilige Familie

1. Begrüßung / Impuls / Regularien

Herr Vogel begrüßte die teilnehmenden Mitglieder des OA und lud zu einem meditativen geistigen Impuls ein.

Herr Vogel verlas in der Rückschau eine kurze Erklärung zum Punkt 3 der Sitzung vom 26.8.2020.

Anschließend informierte er den Ortsausschuss über den Austritt von Frau Margarete Ottlik und gab einen kurzen Überblick über die anzusprechenden Tagesordnungspunkte.

Ergänzungen bzw. Änderungen der TO wurden nicht gewünscht.

Das Protokoll der Sitzung vom 26.8.20 fand einwandfreie Zustimmung.

2. Rückblick

- Erntedankaktion 2020

Die Erntedankaktion 2020 „Gaben des Dankes zugunsten der Düsseldorfer Tafel“ war ein ausgesprochen großer Erfolg. Neben den zahlreichen Spenden aus der Gemeinde erwiesen sich besonders die Sammelaktionen vor den Supermärkten in Stockum und Lohausen als ausgesprochen lohnend.

Die Sammelaktion in Stockum wurde zusammen mit der evangelischen Tersteegengemeinde durchgeführt, die sich unserer Erntedankaktion angeschlossen hatte. Insgesamt konnte nahezu eine Tonne Lebensmittel an die Tafel übergeben werden, verpackt in 60 Umzugskartons, Kisten und Taschen, 10 Kisten mit Obst und Gemüse, 4 große Taschen mit Hygieneartikeln und ca. 100 Gläser Babynahrung.

Dazu kamen Geldspenden in Höhe von 445 €.

Wesentlichen Anteil an dem guten Ergebnis hatten auch die Kindertagesstätte Hl. Familie und die Grundschule in Lohausen.

- Open-Air-Gottesdienst des Eine-Welt-Kreises am 13.9. auf der Wiese neben der Kirche St. Alb.-Magnus

– Wieder waren fast 90 Teilnehmer/innen trotz der frühen Zeit (9.00 Uhr) zum Open-Air-Gottesdienst gekommen. Die Resonanz war sehr positiv, die thematische und auch optische Gestaltung hatte den Teilnehmenden sehr gefallen.

Ein kleiner Imbiss im Freien – unter Einhaltung der gebotenen Abstände – und das Angebot des Eine-Welt-Laden rundete die Veranstaltung ab. Gemeindeleben wurde wieder etwas spürbar.

- 2. Glaubensgespräch am 25.9.20

- Nur 5 Teilnehmerinnen und Teilnehmer waren zum Gespräch über das Thema „Wie kann Gott das zulassen“ gekommen, die sich mit vielen unterschiedlichen Gedanken über dieses schwere Thema austauschten.

- Öffnung der Bücherei

- Frau Schneider berichtete über einen durchaus zufriedenstellenden Anlauf der Büchereibesuche. Die Gäste hielten sich an die vorgegeben Regeln, alles würde problemlos ablaufen.

Kritisch merkte sie an, dass die seit Juni bewilligten neuen Computer noch nicht bestellt werden konnten, die Verwaltungsleitung aber zugesagt hat, sich jetzt darum zu kümmern. Auf den alten Rechnern laufen die neuen Verwaltungsprogramme nicht, so dass viele Aufgaben nur mit viel Zeitaufwand erledigt werden können.

Ev. soll nach den Herbstferien auch wieder mittwochs die Bücherei geöffnet werden.

Besonders hingewiesen wurde auf den Bücherei-Sonntag am 1.11.2020

2. Ausblick - Infos aus den Arbeitskreisen

- AK Pastorale Angebote:

Am Fr. 13.11.2020 findet um 20 Uhr das 3. Glaubensgespräch statt, Thema dann: „Der Mensch, zur Freiheit berufen“. Es können wieder max. 10 Personen teilnehmen, Anmeldung vorab ist erforderlich.

- AK Liturgische Angebote

Zusätzlich zum regulären Abendgebet am 2. Montag im Monat wird es mittwochs im Advent jeweils um 19 Uhr in der Kirche Hl. Familie eine Adventmeditation geben. Donnerstags findet im Advent wieder jeweils um 6 Uhr eine Frühschicht statt.

- Angebote in und für die Gemeinde

- Martinsfeier

Der Familienkreis für junge Familien plant eine Martinsfeier am Samstag, 7.11.2020 ab 17 Uhr auf der Wiese neben der Kirche in Golzheim. Geplant ist eine Veranstaltung für ca. 70 Teilnehmer, musikalisch mitgestaltet von der Kinder-Blechbläsergruppe von Frau Heilig. Die Anmeldung soll über das Portal Jesaja erfolgen.

- Nikolaus-Aktion 2020.

Wie im vergangenen Jahr soll auch in diesem Jahr zu Nikolaus eine spezielle Spendenaktion durchgeführt werden. Angedacht ist, wieder das Projekt „Gute-Nacht-Bus“ zu unterstützen, es soll aber auch der Bedarf an Unterstützung in der Obdachloseneinrichtung an der Kaiserswerther Straße erfragt werden.

- „Weihnachtsmarkt“ in Lohausen

Anstelle des bisherigen Weihnachtsbasars, der wegen der räumlichen Veränderungen in Lohausen nicht mehr möglich ist, soll es einen „Open-Air-Verkauf“ von vornehmlich Gebäck, Marmelade und Weihnachtskarten geben. Gedacht ist an ein Angebot am Samstag vor dem ersten Adventwochenende. Die Verkaufsfläche soll in einem Zelt zwischen Kirche und Pfarrzentrum aufgestellt werden, eine Bewirtung findet nicht statt. Ein griffiger Name wird noch gesucht. Der Erlös ist für die Brasilienhilfe gedacht.

- Angebote für Senioren

- Der Seniorenkreis Lohausen veranstaltet zusammen mit der kfd ein Martinstreffen. Es beginnt mit einem Gottesdienst in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt, anschließend trifft sich der Kreis zu einem besinnlich-gemütlichen Nachmittag „Im kühlen Grund“.

- Für den Seniorenkreis Hl. Familie ist ein Gottesdienst geplant – der Termine steht noch nicht fest. Da donnerstags immer das Dienstgespräch des Seelsorgeteams stattfindet, soll er an einem anderen Tag als Donnerstag stattfinden.

Weiter ist ins Auge gefasst, zu einer Aufführung einer Theater-Gruppe einzuladen.

- Herr Seeger wies darauf hin, dass sich donnerstags von 17.30 Uhr bis 18.30 Uhr auch wieder der Seniorenchor in der Kirche zum Singen trifft.

- Herr Pastor Wasserfuhr informierte darüber, dass Herr Diakon Heyen künftig regelmäßige Gesprächsangebote im Wohnhof in der Lönsstr. und ein Gottesdienst-angebot für das Tersteegenhaus in der Friedrich –Lau-Straße machen wird.

- Weihnachtsgrüße für Senioren

Auf Anfrage bestätigte Herr Pastor Wasserfuhr, dass es auch in diesem Jahr wieder einen Kartengruß für die Senioren zu Weihnachten geben soll. Es wurde mit Nachdruck darauf hingewiesen, dass die Zufallsverteilung des vergangenen Jahres (Es waren ja die Weihnachtskarten ohne Adresse und Absender in großen Stapeln in die Kirchen gelegt und die Gemeinde aufgefordert, die Karten für Senioren mitzunehmen) nicht zu einer ordnungsgemäßen Zustellung geführt hat. An dieser Stelle gab es den Hinweis, dass ein Versand per Briefpost nicht finanzierbar sei. Vorgeschlagen wurde für den Bereich des OA Hl. Familie, die Karten wie in den Jahren zuvor von den Geburtstagsbriefverteilern verteilen zu lassen und/oder auch zusammen mit dem nächsten Pfarrbrief auszugeben. Beide Verfahren sollen geprüft werden.

- Terminplanung OA-Sitzungen

Der Vorschlag, die nächste OA-Sitzung in den neuen Räumen der Gaststätte „Im kühlen Grund“ in Lohausen stattfinden zu lassen, fand keine Mehrheit.

Die nächste Sitzung des OA findet wie geplant am Di., 17. November 2020, um 19 Uhr in der Kirche Hl. Familie statt.

Weitere Sitzungstermine wurden vereinbart für:

Mo., 18.1.2021 und Mo. 15.3. 2021 – jeweils um 19 Uhr in der Kirche Hl. Familie. Termine und Ort sind mit Herrn Seeger abgestimmt.

3. Weihnachtsgottesdienste 2020

Pastor Dr. Wasserfuhr stellte dem OA vor, welche Vorschläge derzeit seitens des Pastoralteams vorliegen:

Basis der Überlegungen sei, möglichst vielen Menschen an Weihnachten die Teilnahme an einem Gottesdienst zu ermöglichen. Viele Ideen seien dafür im Gespräch:

- an ein Angebot in einer Messehalle, Gespräche dazu werden derzeit geführt. (Kosten ?)
- ein Open-Air-Angebot an einem dafür gut geeigneten Platz in der Gemeinde
- ein zentraler Gottesdienst um 17 Uhr, der per professioneller Videotechnik an viele dezentrale Orte übertragen werden könnte, an denen Menschen sich entsprechend der Schutzmaßnahmen versammeln könnten. In die Übertragung hinein könnten jeweils vor Ort Live-Elemente eingeplant (Vortrag der Lesung / Fürbitten ...) werden.(Kosten ?)
- Angebot eines „Weggottesdienstes“ für Familien mit Kindern in der Kirche St. Bruno
- eine größer Anzahl von Gottesdiensten unterschiedlicher Formen zu späterer Stunde in den Kirchen der Gemeinde
- zahlreiche Gottesdienstangebote an den Weihnachtsfeiertagen

Bei all den Überlegungen spielen natürlich die Einhaltung der Corona-Regeln, der mögliche „Ansturm“ von „Weihnachtsgästen“, die Anmelde- und Kontrollsituation etc. wichtige Rollen.

Aus dem OA wurde eine Reihe von Bedenken gegenüber einem Open-Air-Gottesdienst (Notwendigkeit vieler Helfer etc.) geäußert, aber auch gegenüber dem Vorschlag des zentralen „Video-Gottesdienstes“. (Technische Durchführbarkeit, Kosten, Atmosphäre etc.) Man war sich sehr unsicher, wieviele Menschen Interesse daran haben könnten, sich – möglicherweise allein – vor einen Fernseher zu setzen bzw. in einer – eventuell wenig ansprechenden Atmosphäre – einen Weihnachtsgottesdienst auf einer Videowand zu verfolgen.

Anklang fand der Vorschlag, Gottesdienstvorlagen – ähnlich wie für die Kar- und Ostertage – zu erstellen, um Familien die Feier von Hausgottesdiensten zu ermöglichen bzw. zu erleichtern.

Aufgrund der fortgeschrittenen Zeit wurden die Punkte

4 – Homepage des Ortsausschusses und 5 – Einsatz der Finanzmittel des OA vertagt.

6. Sonstiges

- Herr Vogel stellte kurz das Misereor Hungerstuch 2021 vor mit dem Hinweis, dass ja noch der Vorschlag im Raum steht, in der Fastenzeit das aktuelle Hungertuch in der/den Kirche(n) aufzuhängen. Gesprochen werden soll darüber in der nächsten Sitzung.

Herr Vogel dankte für den regen Gedankenaustausch und wünschte allen weiterhin gute Gesundheit. Mit einem kurzen meditativen Abschluss endete die Sitzung des OA um 21.30 Uhr.

Klaus-Peter Vogel